

RHEIN-RUHR RMAGAZIN



**Museum Folkwang
zeigt Bond-Plakate**



**Jahrhundertprojekt
Kö-Bogen**

**Der Fußballgott
will Neururer in der
Bundesliga sehen**



Essen



Gala-Nacht in der Grugahalle

Essens Oberbürgermeister Reinhard Paß, der Essener Kanute Max Hoff (Bronzemedaille in London 2012) und Udo Langen vom Rheinischen Sparkassen- und Giroverband ermittelten im Oktober bei der Gala-Nacht der Stars in der Essener Grugahalle die Zahlen für das „PS-Sparen und Gewinnen“, die unter anderem einem der 6.000 Gäste einen Höchstgewinn von 250.000 € bescherten. Im Anschluss daran erfreuten Mitarbeiter der Sparkasse und das Team um Peter Wölke das Publikum mit Songs von Tina Turner über Elvis Presley bis Zarah Leander.

Gelsenkirchen

Schloss Horst

Seit dem Kulturhauptstadtjahr 2010 beherbergt Schloss Horst das Gelsenkirchener Renaissancemuseum „Leben und Arbeiten im Zeitalter der Renaissance“. Es entstand ein Museum, das seine Besucher dazu animiert, ihren Rundgang aktiv mit zu gestalten, ein audiovisuell untermalter Lern-, Erfahrungs- und Erlebnisort, der zum Anfassen, Zuhören, Ansehen, Nachmachen, Entdecken und Verstehen einlädt. Ein reines Vitrinenumuseum mit überfrachteten Schautafeln und verstaubten Exponaten sucht man hier vergeblich: Touchscreens, Videoanimationen und zahlreiche technische Effekte verleihen der Dauerausstellung ein modernes, zeitgemäßes Kleid, ohne dabei die Wissensvermittlung zu vergessen. Die „Schlossbaustelle um 1565“ mit all seinen Gewerken, komplexen Bauaufgaben und europäischen Vernetzungen wird wie die Lebenswirklichkeit der Handwerker und Pächter für jedes Alter passend thematisiert. Ein kostenfreier Audio-guide gibt Hilfestellung beim Eintauchen in sämtliche renaissancezeitlichen Details.



Duisburg

„Le nozze di Figaro“:
Premiere im Theater Duisburg

Mit seiner Neuinszenierung von Mozarts „Le nozze di Figaro“ beschließt „Regie-Altmeister“ Michael Hampe die jüngste Mozart-da-Ponte-Trilogie der Deutschen Oper am Rhein. Die Komödie dreht sich um Figaro und Susanna, die nur mit Zustimmung ihres Dienstherrn heiraten können. Dieser jedoch fordert das Recht der ersten Nacht und damit beginnt eine Geschichte voller Verwicklungen und Täuschungsmanöver. Das Spiel um Herrn und Diener, um Liebe und Treue vergegenwärtigt, was uns das Recht auf Leben, Freiheit und menschliches Glück noch immer bedeutet.

Düsseldorf

Frank Vits, Inhaber der Werbe- und Designagentur MAC Studios, Düsseldorf

Seit 22 Jahren arbeiten wir hier am Werkstandort und haben ein immer noch expandierendes Unternehmen, das von der Kreativwirtschaft profitiert. Düsseldorf ist eine „20 Minute City“ - denn innerhalb dieses Zeitfensters sind hier Konzerne und Unternehmen aller Sparten, somit die Kunden, erreichbar. Ob Kosmetik, Handel, Versicherung, Mode oder Industrie - der Wirtschaftsstandort ist perfekt. Hier werden Märkte gemacht und Macher geboren - und wir mitten drin. Als Agentur, die von und für Kreative lebt, ist unsere Landeshauptstadt der perfekte Ort des Schaffens - hier stimmt die Work-Life-Balance. Das muss wohl auch der Grund sein, warum viele aus Berlin und Hamburg wieder hier landen und ihre Karriere vor Ort ausbauen. Also doch: Düsseldorf ist Werbestadt Nummer eins - nicht nur für mich.

